

Plenaranfrage vom 02.01.2020

zum Thema „**Verkehrsbelastung in Landshut**“

1. Wann fand die letzte Straßenverkehrszählung im Stadtgebiet Landshut statt?
2. In welchem Rhythmus finden im Stadtgebiet Straßenverkehrszählungen statt?
3. Welche durch Straßenverkehrszählungen erfasste Straßen sind täglich durch mehr als 4.700 Fahrzeuge belastet?
4. Wie hat sich die Anzahl der täglichen Fahrzeuge auf diesen Straßen in den letzten zehn Jahren entwickelt?
5. Wie wird sich die Verkehrsbelastung auf diesen Straßen in den nächsten fünf Jahren nach Prognosen entwickeln?
6. Welche Straßen könnten nach Prognosen in den nächsten fünf Jahren ebenfalls durch mindestens 4.700 Fahrzeuge täglich belastet sein?

gez.
Jutta Widmann

Die Anfrage von Frau Kollegin Jutta Widmann beantworte ich wie folgt:

Zu 1 und 2)

2005 wurden an allen Hauptverkehrsstraßen im Stadtgebiet die Knotenströme gezählt. Bei Bedarf und anlassbezogen werden punktuell oder großflächig für Quartiere Messungen und Zählungen durchgeführt: zuletzt 2018 und 2019 im Rahmen von Verkehrsuntersuchungen und der Aktualisierung des städtischen Verkehrsmodells.

Verkehrsmessungen und Zählungen, die im Auftrag Dritter im Stadtgebiet durchgeführt werden (z.B. Staatliches Bauamt oder regelmäßige Straßenverkehrszählungen des Freistaats: alle 5 Jahre, zuletzt 2015 mit 6 Messquerschnitten auf Bundesstraßen und Staatsstraßen im Stadtgebiet) werden ebenso für die eigenen Planungen geprüft und übernommen.

Zu 3)

Mit Verkehrsbelastungen über 4.700 Kfz pro Tag (durchschnittlicher täglicher Verkehr werktags; Verkehr in beiden Fahrtrichtungen) sind alle Hauptverkehrsstraßen und einige Sammelstraßen im Stadtgebiet belastet. Neben den innerstädtischen Bundesstraßen sind dies:

Am Hascherkeller
Am Banngraben
Straubinger Straße
Altdorfer Straße

Eichenstraße nördlich Flurstraße
Parkstraße - Oberndorfer Straße
Siemensstraße
Liebigstraße
Schwestergasse nördl. Stethaimerstraße
Stethaimerstraße – Johannisstraße
Rennweg - Theodor-Heuß-Str.
Rupprechtstraße
Papiererstraße
Löschbrandstraße
äußere Watzmannstraße - Sylvensteinstraße – Klötzlmüllerstraße
Achdorfer Isarsteg - Gabelsbergerstraße
Seligenthaler Straße
Podewilsstraße
Josef-Deimer-Tunnel
Maximilianstraße - Niedermayerstraße
Heilig-Geist-Gasse – Am Alten Viehmarkt
Regierungsstraße
Neustadt
Spiegelgasse
Marschallstraße – Hagrainerstraße – Eichendorffstraße – Kalcherstraße
Neue Bergstraße
Dirnitzstraße – Rödlstraße
Am Lurzenhof – LAs 14
Wildbachstraße

Zu 4 und 5)

Die Belastung auf den Hauptverkehrsstraßen nimmt in den kommenden Jahren wie in den vergangenen Jahren tendenziell zu. Ursachen sind das Wachstum von Stadt und Umland Landshut und die allgemeine Verkehrszunahme (höherer Motorisierungsgrad, Demographie). Beispielsweise lag die durchschnittliche Belastung auf dem Rennweg zwischen den Kreuzungen Jürgen-Schumann-Straße und Rupprechtstraße 2012 noch bei 18.900 Kfz/Tag, während sie 2019 bei 20.600 Kfz/Tag liegt.

Zu 6)

Eine besonders starke Zunahme in den kommenden Jahren von unter auf deutlich über 4.700 Kfz/Tag werden die Fuggerstraße und die Ludwig-Erhard-Straße erleben. Zunehmen über 4.700 Kfz/Tag wird der Verkehr voraussichtlich auch in der Äußeren Regensburger Straße und in der Ottostraße.

Landshut, den 21.01.2020

Alexander Putz
Oberbürgermeister